Pressemitteilung

SCHLESWIG-HOLSTEINISCHER LANDTAG

Nr. 51 / 15. Juni 2025

Veteranentag am Kieler Landeshaus zieht bereits zur Eröffnung gut 1000 Besucherinnen und Besucher an

Zum ersten Mal hat Schleswig-Holstein am Sonntag (15.06.) ein Bürgerfest anlässlich des nationalen Veteranentages ausgerichtet. Landtagspräsidentin Kristina Herbst und Innenministerin Sabine Sütterlin-Waack begrüßten zusammen mit dem Kommandeur des Landeskommandos Schleswig-Holstein, Oberst Michael Skamel, die gut 1000 Besucherinnen und Besucher am Kieler Landeshaus, darunter zahlreiche aktive und ehemalige Soldatinnen und Soldaten.

„Unsere Bundeswehr braucht nicht nur Ausstattung und Personal, sondern insbesondere auch den Rückhalt von uns allen“, betonte Landtagspräsidentin Kristina Herbst in ihrer Begrüßung. Sie unterstrich, dass der Veteranentag einen wichtigen Beitrag leiste, die Solidarität und die Wertschätzung gegenüber den Männern und Frauen in der Bundeswehr noch tiefer in der ganzen Gesellschaft zu verankern. „Die Soldatinnen und Soldaten unserer Bundeswehr sind ein fester Teil unserer wehrhaften Demokratie“, sagte die Parlamentspräsidentin. Sie trügen mit ihrem Dienst jeden Tag dazu bei, die Werte des freiheitlich demokratischen Rechtsstaates zu bewahren und zu verteidigen. „Die Abgeordneten des Schleswig-Holsteinischen Landtages stehen fest hinter ihnen, liebe Soldatinnen und Soldaten! Auch dafür steht der heutige Tag“, schloss Herbst.

Innenministerin Sabine Sütterlin-Waack hob die Bedeutung des Festtages hervor. „Mit der Einführung des nationalen Veteranentags setzen wir ein Zeichen der Anerkennung und Dankbarkeit für alle Bürgerinnen und Bürger, die unserem Land in Uniform dienen und gedient haben“, sagte die Ministerin. „Wir wollen gemeinsam dafür sorgen, dass aus dem ersten Veteranentag eine gute, gelebte Tradition wird. Eine Tradition, die das Band zwischen Bürgerinnen und Bürgern in Zivil und jenen stärkt, die bereit sind, für die Grundwerte unserer Verfassung einzustehen. Eine Tradition, die den Dienst an unserem Land sichtbar und erlebbar macht“, betonte Sütterlin-Waack.

Verantwortlich für diesen Pressetext: Frank Platthoff, Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel
Telefon 0431 988-1120 | Telefax 0431 988-1119 | E-Mail pressesprecher@landtag.ltsh.de
Medien-Informationen im Internet: www.ltsh.de | Der Landtag im Internet: www.sh-landtag.de

Oberst Skamel, Kommandeur des Landeskommandos Schleswig-Holstein, dankte dem Schleswig-Holsteinischen Landtag und der Landesregierung für die würdige Ausrichtung der Feierlichkeiten. „Diese zeigen die enge Verbundenheit des Landes mit den Soldatinnen und Soldaten sowie den Veteraninnen und Veteranen der Bundeswehr“, so der Kommandeur. „Der Veteranentag ist ein wichtiges Zeichen der Anerkennung und Wertschätzung für alle Soldatinnen und Soldaten, die unserem Land gedient haben oder noch dienen – ob im Einsatz, im Inland oder in der Reserve.“ Es gehe darum, Verantwortung und Engagement sichtbar zu machen und ihnen einen festen Platz im öffentlichen Bewusstsein zu geben. „Diese Würdigung stärkt den Zusammenhalt zwischen Gesellschaft und Bundeswehr – dafür sind wir dankbar“, sagte Skamel.

In einer Live-Schaltung von den Hauptfeierlichkeiten in Berlin richtete Bundestagspräsidentin Julia Klöckner Begrüßungsworte an die Gäste des Veteranentages in Kiel. „Ein herzliches ‚Hallo‘ nach Kiel“, begrüßte Klöckner über die Großleinwand die Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Kieler Landeshaus. Die Bundestagspräsidentin wies darauf hin, dass neben der Festveranstaltung in Berlin auch in Kiel ein großes Bürgerfest stattfinde und wünschte der Veranstaltung des Schleswig-Holsteinischen Landtages und der Landesregierung einen guten Verlauf.

Vor dem Landeshaus präsentierten sich der Deutsche Bundeswehr-Verband, der Bund Deutscher Einsatzveteranen, der Verein Combat Veteran, der Verband Veteranenkultur, der Reservistenverband, der Förderverein „Bundeswehrfamilien Schleswig-Holstein“ und die Militärseelsorge den interessierten Gästen. Sie informieren über ihre Arbeit und luden die Besucherinnen und Besucher zu Gesprächen ein.

Umrahmt von einem abwechslungsreichen Musikprogramm sorgten zwei moderierte Gesprächsrunden für Aufmerksamkeit bei den Anwesenden. In einer ersten Runde diskutierten Innenministerin Dr. Sabine Sütterlin-Waack, der Vorsitzende des Innen- und Rechtsausschusses des Schleswig-Holsteinischen Landtages, Jan Kürschner, der Kommandeur des Landeskommandos Schleswig-Holstein, Oberst Michael Skamel, der Landesvorsitzenden des Verbands der Reservisten, Oberst i.R. Dr. Marc Lemmermann und Stabsfeldwebel Jörg Röhl vom Bund Deutscher Einsatzveteranen über die Bedeutung des Veteranentages und über die Veteranenkultur in Deutschland.

In einer zweiten Gesprächsrunde tauschten sich Landtagsvizepräsidentin Beate Raudies, Sozialstaatssekretärin Silke Schiller-Tobies, Stabsfeldwebel Jörg Röhl vom Bund Deutscher Einsatzveteranen und Oberst Thomas Behr, Landesvorsitzender des Deutschen Bundeswehrverbandes Nord über Fragen der Unterstützung Einsatzgeschädigter aus.

Am Nachmittag verlieh der Kommandeur des Landeskommandos Schleswig-Holstein, Oberst Michael Skamel, das Veteranenabzeichen an fünf Soldatinnen und Soldaten.

Pressefotos finden Sie zeitnah unter: https://www.landtag.ltsh.de/aktuelles/pressefotos/